

Für drei Wochen hatten wir vier Schülerinnen und Schüler unserer Partnerschule I.T.C. Beltrami zu Gast. Unsere Gastschüler haben am regulären Unterricht der Klassen BG 11 c und 11d teilgenommen. Diesen Schülerinnen und Schülern danken wir für die überaus freundliche Aufnahme und die gezeigte Hilfsbereitschaft.

Alle Beteiligten sind sich einig, dass diese drei Wochen für alle eine Bereicherung und eine großartige Erfahrung waren. Wir hoffen, diese Form des Austausches in den nächsten Jahren fortsetzen und intensivieren zu können.

Unsere Gäste haben uns einige ihrer Erfahrungen und Eindrücke aufgeschrieben:

Nach drei Wochen ist der Moment des Abschieds gekommen. Wir danken euch für diese wichtige Erfahrung, die wir hier in HLA Hameln hatten.

Die Unterrichtsstunden waren sehr interessant, auch wenn es die ersten Tage schwierig zu verstehen war. Trotzdem haben wir viele neue Wörter gelernt.

In der Schule haben wir viele Menschen kennengelernt, besonders waren unsere Klassenkameraden mit uns freundlich, sympathisch und hilfsbereit.

Wir haben Spanisch gelernt und Badminton gespielt, was wir in Italien nicht haben.

Am 23.09. waren wir Klettern. Es war anstrengend, aber sehr lustig. Diese Aktivitäten haben uns viel Spaß gemacht.

Auch die Lehrer/innen haben uns sehr geholfen; sie waren sehr gut und nett.

In der Freizeit haben wir die Altstadt von Hameln mit ihren wunderbaren Häusern besucht. Wir hatten die Gelegenheit uns die Rattenfängergeschichte anzuschauen. Mit unseren Gastfamilien haben wir einige Ausflüge gemacht, z. B. sind wir nach Wolfsburg, zum Schloss Marienburg, ins Wisentgehege von Springe und nach Hannover gefahren.

Diese haben uns sehr gut gefallen, sowie auch das typisch deutsche Frühstück. Sehr lecker!

Wir danken auch unseren Gastfamilien für ihre Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft. Sie haben uns mit der besten Weise aufgenommen. Die Tage waren sehr lustig!

Am 16.09. haben wir auch alle zusammen einen schönen Abend mit Frau Bauch verbracht; wir haben typischen deutschen Spezialitäten gegessen und getrunken.

Am Ende dieses Austausches möchten wir Artur Kobita, Svenja Menzel, Sören Welzhofer, Jaimy-Leigh Moore, ihren Familien, Frau Bauch, den Lehrer/innen, dem Direktor Strahler, Frau Peluffo, Frau Venturini und I.T.C. Beltrami in Cremona danken, die uns die Möglichkeit gegeben haben, 3 Wochen hier in Hameln zu bleiben.

Herzliche Grüße

Stefania Cantoni  
Feferico Apollo  
Silvia Sartori  
Adrian Cirja